



Die „Europäische Woche des Sports“ in der Landesvertretung *„Was wir von den Klitschkos lernen können“*

Am 27.09.2018 fand der 6. Filmabend des NRWfilmclub@Brüssel statt. Passend zur Europäischen Woche des Sports – eine Initiative der Europäischen Kommission zur Förderung von Sport und Bewegung – zeigte die Landesvertretung den von der NRW Medien- und Filmstiftung geförderten Film „Klitschko“.

Der Dokumentarfilm erzählt die Geschichte der Brüder Vitali und Wladimir Klitschko, beginnend mit ihrer Kindheit in der Ukraine, ihren ersten Siegen und auch späteren Niederlagen. Die Härte des Boxsports wird eindringlich dokumentiert, auch die Verletzungen werden nicht ausgeblendet. Am Ende gewinnen beide Protagonisten mindestens einen der begehrten Weltmeistertitel im Schwergewicht.

Neben dem Profisport sind beide Brüder promovierte Sportwissenschaftler, haben einen ausgeprägten Sinn für Humor und zeigen großes soziales Engagement. Dies gab der Dokumentarfilm eindringlich wieder.

Eine Botschaft lautete, dass man für ein erfolgreiches Leben kämpfen muss und niemals aufgeben darf – weder im Sport, noch in der Politik. Die Härte einer politischen Auseinandersetzung zeigte der Film in der Dokumentation aus dem Parlament von Kiew, in das Vitali Klitschko im Oktober 2012 gewählt wurde. Die Essenz des Films: Rückschläge passieren, man muss immer wieder aufstehen und weitermachen, um seine Ziele zu erreichen.

Im Filmgespräch beantwortete der anwesende Produzent Leopold Hoesch Fragen zu den Dreharbeiten, der Zusammenarbeit am Set und den unterschiedlichen Charakteren der Klitschko-Brüder. Hoesch machte Ausführungen zu dem Aufwand, der betrieben werden musste, um Filmdokumente für Dokumentationen zu finden und deren Rechte zu sichern, und zugleich warb er für den nächsten Film seiner Produktionsfirma. Es wird Toni Kroos im Mittelpunkt stehen.

Die anwesenden RuhrGames nutzten die Europäische Woche des Sports und bewarben das Sportfestival, was im Juni 2018 in Duisburg stattfand. Die Geschwister – die Ähnlichkeit zu den Klitschkos war rein zufällig – Jasmin und Vanessa präsentierten kraftvoll und lautstark - ein Angriff wird durch einen lauten Schrei kenntlich gemacht – ihren Kampfsport Karate.



Mit dem NRWfilmclub zeigte sich Nordrhein-Westfalen als Medien- und Filmstandort und als eine besonders aktive Sportregion im Herzen Europas.

Weiterführende Informationen:

<http://www.ruhrgames.de/de/home/>

<https://www.beactive-deutschland.de/>